

01. Juni 2026

Stadtmarketing

Erfolgreiches City Food Festival lockt zahlreiche Besucher in die Innenstadt





© Stadtmarketing

Mit vielen Gästen, guter Stimmung und einem vielfältigen kulinarischen Angebot ist das City Food Festival am Wochenende erfolgreich über die Bühne gegangen. Erstmals erstreckte sich die Veranstaltung nicht nur über den St.-Georg-Platz, sondern auch entlang der Ravardistraße und verband damit zwei beliebte Bereiche der Bocholter Innenstadt zu einer gemeinsamen Genussmeile.

Der Festivalauftakt am Freitag begann vielversprechend. Bei bestem Wetter kamen bereits zur Eröffnung zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf das Veranstaltungsgelände und sorgten für einen gelungenen Start. Am frühen Abend wurde das Festival jedoch von einem kräftigen Gewitter mit Starkregen und Hagel getroffen. Die Wetterlage führte dazu, dass sich das Gelände zeitweise deutlich leerte und einige Foodtrucks ihren Betrieb für den Abend vorzeitig einstellten. Entsprechend blieb der Freitagabend hinter den Erwartungen zurück. Davon ließ sich das Festival am weiteren Wochenende jedoch nicht ausbremsen. Der Samstag entwickelte sich bei sommerlichen Temperaturen und Sonnenschein zum besucherstärksten Tag der Veranstaltung. Tausende Gäste nutzten die Gelegenheit, die große Auswahl an Speisen und Getränken zu genießen, durch die Innenstadt zu flanieren und die besondere Atmosphäre des Festivals zu erleben. Auch der Sonntag verlief erfreulich und viele Familien, Gruppen und Genießer nutzten den letzten Festivaltag, um das kulinarische Angebot in entspannter Atmosphäre auszukosten. Ob Burger, internationale Spezialitäten, kreative Street-Food-Ideen, süße Leckereien, Cocktails oder kühle Getränke - die Vielfalt der angebotenen Speisen und Getränke sorgte für großen Zuspruch.

Besonders positiv bewerten die Organisatoren vom Stadtmarketing die erstmalige Einbindung der Ravardistraße. Die Erweiterung des Veranstaltungsgeländes wurde von Besucherinnen und Besuchern sowie den beteiligten Gastronomiebetrieben sehr gut angenommen. Die Verbindung zwischen St.-Georg-Platz und Ravardiviertel sorgte für eine durchgängige Belebung des gesamten Bereichs und verlieh dem Festival zusätzlichen Charme. "Der wetterbedingte Rückschlag am Freitagabend war natürlich schade, kann bei einer Open-Air Veranstaltung aber dazugehören. Umso mehr freuen wir uns über die hervorragende Resonanz am Samstag und Sonntag sowie über die positive Aufnahme der erweiterten Veranstaltungsfläche", resümiert Ludger Dieckhues von der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing Gesellschaft Bocholt.

Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Gastronominnen und Gastronomen, FoodtruckBetreibern, unseren Sponsoren und Partnern - der stadtwwerker GmbH, der Stadtparkasse Bocholt, dem Handelshof Bocholt, sowie der ISG Altstadt Bocholt - die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.